

**RS OGH 1994/7/13 7Ob547/94,
1Ob78/03g, 1Ob145/06i, 10Ob36/10g,
10Ob51/10p, 10Ob67/10s,
10Ob90/10y, 1**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.07.1994

Norm

UVG §16 Abs2

UVG §19 Abs3

Rechtssatz

Es ist zulässig, die Innehaltung auch ohne Rekurs aufgrund eines beachtlichen Unterhaltsherabsetzungsantrages und auch bei amtswegigem Auftreten begründeter Bedenken gegen eine weitere Auszahlung des Unterhaltsvorschusses in bisheriger Höhe anzuordnen.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 547/94
Entscheidungstext OGH 13.07.1994 7 Ob 547/94
- 1 Ob 78/03g
Entscheidungstext OGH 14.10.2003 1 Ob 78/03g
Auch; Beisatz: Allerdings gilt in diesem Fall der im § 16 Abs 2 letzter Satz UVG vorgesehene Rechtsmittelausschluss gegen die Innehaltungsanordnung nur dann, wenn bereits über die Herabsetzung bzw Einstellung entschieden und gegen die Entscheidung Rekurs erhoben wurde. (T1); Veröff: SZ 2003/118
- 1 Ob 145/06i
Entscheidungstext OGH 11.07.2006 1 Ob 145/06i
Beisatz: Aus 7 Ob 547/94 ist jedoch nicht abzulesen, es müsse eine solche Einbehaltung jedenfalls, daher - entgegen §19 Abs1 UVG - ohne eine Berücksichtigung der Bedürfnisse des Kindes Platz greifen. (T2)
- 10 Ob 36/10g
Entscheidungstext OGH 22.06.2010 10 Ob 36/10g
Auch; Beis wie T1; Beisatz: § 16 Abs 2 UVG idF FamRÄG 2009, BGBl I 2009/75. (T3)
- 10 Ob 51/10p
Entscheidungstext OGH 14.09.2010 10 Ob 51/10p
Auch; Beis wie T1
- 10 Ob 67/10s
Entscheidungstext OGH 05.10.2010 10 Ob 67/10s
Vgl auch; Veröff: SZ 2010/122
- 10 Ob 90/10y
Entscheidungstext OGH 01.02.2011 10 Ob 90/10y
Auch; Beis wie T1; Beis wie T3
- 10 Ob 34/14v
Entscheidungstext OGH 17.06.2014 10 Ob 34/14v
Vgl; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0076752

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

11.08.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at